

Felicia Ullrich

Das clevere
Formelheftchen
für Einzelhändler

Bestell-Nr. 975

U-Form Verlag · Hermann Ullrich GmbH & Co. KG

Titelbild:

© incomible – Fotolia.com

Du hast Fragen, Anregungen oder Kritik zu diesem Produkt?

Das U-Form Team steht dir gerne Rede und Antwort.

Einfach auf

facebook.com/pruefungsscheck

fragen, diskutieren, stöbern und weiteres Wichtige und Wissenswerte rund um Ausbildung erfahren.



ACHTUNG!

Sollte es für diesen Prüfungstrainer Aktualisierungen oder Änderungen geben, können Sie diese unter

www.u-form.de/addons/975-1.pdf

herunterladen. Ist diese Seite nicht verfügbar, so sind keine Änderungen eingestellt!

© U-Form Verlag · Hermann Ullrich GmbH & Co. KG
Cronenberger Straße 58 · 42651 Solingen
Telefon: 0212 22207-0 · Telefax: 0212 22207-63
Internet: www.u-form.de · E-Mail: uform@u-form.de

6. Auflage 2018 · ISBN 978-3-88234-975-7

Alle Rechte liegen beim Verlag bzw. sind der Verwertungsgesellschaft Wort, Untere Weidenstr. 5, 81543 München, Telefon 089 514120, zur treuhänderischen Wahrnehmung überlassen. Damit ist jegliche Verbreitung und Vervielfältigung dieses Werkes – durch welches Medium auch immer – untersagt.

Inhaltsverzeichnis

Inhalt	Seite
Vorwort	5
1. Kaufmännisches Runden	7 – 8
2. Brutto und Netto	9
3. Tara	10
4. Umsatzsteuer	11 – 13
5. Dreisatz	14 – 17
6. Kalkulationsschema	18 – 20
7. Kalkulationszuschlag/-abschlag/-faktor	21 – 24
8. Handelsspanne	25 – 28
9. Handlungskostenzuschlagssatz	29 – 30
10. Gewinnzuschlagssatz	31 – 33
11. Skonto	34 – 35
12. Effektiver Jahreszins	36 – 37
13. Durchschnittsrechnen	38 – 40
14. Verteilungsrechnen	41 – 42
15. Prozentrechnen	43 – 46
16. Zinsen	47 – 50
17. Rentabilitätskennzahlen	51 – 52
18. Lagerkennzahlen	53 – 54

Inhaltsverzeichnis

Inhalt	Seite
19. Lagerumschlagshäufigkeit	55 – 56
20. Lagerzins	57 – 58
21. Deckungsbeitragsrechnung	59 – 63
Glossar	64 – 65

Vorwort

Endlich alles im Griff haben mit dem „Formelheftchen für Einzelhändler“!

In deinen Händen hältst du ein kleines Buch, das dich bei der Vorbereitung auf deine Prüfung als Verkäufer/in oder Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel unterstützen und dir den Arbeitsalltag erleichtern wird.

Alle für dich wichtigen Formeln und Rechenwege stellen wir dir hier vor. Auf den folgenden Seiten findest du zu jedem Thema leicht verständliche Erklärungen und Anwendungsbeispiele aus dem Berufsalltag. Die Lösungswege werden dir schrittweise erklärt, sodass du jede Rechnung leicht nachvollziehen kannst. Ob Dreisatz, Zinsrechnung oder die Berechnung der Rentabilitätskennzahlen – mit dem vorliegenden Formelheftchen kann nichts mehr schiefgehen!

Zu guter Letzt findest du im Glossar einzelne Wörter noch einmal aufgegriffen und kurz erläutert.

Wir wünschen dir viel Erfolg und Glück bei deiner Prüfung!

Brutto und Netto

Was heißt eigentlich „Brutto“?

Brutto heißt „vor Abzug“. Bekannte Begriffe sind der **Bruttoverkaufspreis**, das **Bruttogewicht** und das **Bruttogehalt**.

Beim Bruttoverkaufspreis ist also mehr als der Verkaufspreis enthalten, nämlich die Mehrwertsteuer. Beim Bruttogehalt ist ebenso mehr enthalten als das reine Gehalt, nämlich Steuern und Sozialversicherungsbeiträge. Beim Bruttogewicht ist außer dem reinen Gewicht zusätzlich das Gewicht der Verpackung enthalten.

Und was ist „Netto“?

Netto heißt **„nach Abzug“**. Netto erhalten Sie, wenn Sie vom Brutto **„das Mehr“** abziehen.

Den Nettoverkaufspreis erhalten Sie also, wenn Sie zuvor vom Bruttoverkaufspreis die Mehrwertsteuer **abgezogen** haben. Ihr Nettogehalt erhalten Sie erst **„nach Abzug“** der Steuern und Sozialversicherungen vom Bruttogehalt.

Beispiel: Ein Produkt ist mit einem Bruttoverkaufspreis von 11,90 Euro ausgezeichnet.

Das Produkt kostet:	10,00 €	= Nettoverkaufspreis
+ 19 % Mehrwertsteuer	1,90 €	= Mehrwertsteuer
=	11,90 €	= Bruttoverkaufspreis

Umsatzsteuer

TESA-POWERSTRIPS		1,99	D
SALZSTANGEN/SESAMSTANGEN		0,39	C
POMELO		1,45	C
GUT BIO FINNKORN 260G		0,89	C
SALATGURKEN		0,89	C
SALATGURKEN		0,89	C
FRUCHTSAFT 6 X 0,33 L		1,99	D
ZU ZAHLEN EURO		37,68	
BARGELD		50,00	
ZURÜCK		12,32	
MWST	Netto	MWST-BETRAG	BRUTTO
C 7,00%			18,91
D 19,00%	15,77	3,00	18,77
ANZAHL ARTIKEL		28	
VIELEN DANK FÜR IHREN EINKAUF			
03&4"001 1876 §		12:24 11.04.2018	

Auf der oben stehenden Quittung (Auszug) fehlen der Nettobetrag und der Mehrwertsteuerbetrag der Artikel mit ermäßigtem Mehrwertsteuersatz. Der Bruttobetrag beträgt 18,91 Euro und der Mehrwertsteuersatz 7 %.

Berechnen Sie den Nettobetrag und den Mehrwertsteuerbetrag in €.

Umsatzsteuer

1. Errechnen des Nettobetrages

Bruttoverkaufspreis (107 %) =
Nettopreis (100 %) + Mehrwertsteuer (7 %)

Bruttoverkaufspreis	18,91 €	= 107 %
Nettoverkaufspreis	?	= 100 %
Mehrwertsteuerbetrag	?	= 7 %

Lösung

$$\text{Nettoverkaufspreis (100 \%)} = \frac{18,91 \text{ €} \cdot 100 \%}{107 \%} = \mathbf{17,67 \text{ €}}$$

(siehe auch im Kapitel zum Dreisatz)

2. Errechnen des Mehrwertsteuerbetrages

Mehrwertsteuerbetrag =
Bruttoverkaufspreis (107 %) – Nettoverkaufspreis (100 %)

$$\text{Mehrwertsteuerbetrag (7 \%)} = 18,91 \text{ €} - 17,67 \text{ €} = \mathbf{1,24 \text{ €}}$$

$$\text{oder so: } \frac{18,91 \text{ €} \cdot 7 \%}{107 \%} = \mathbf{1,24 \text{ €}}$$

(siehe auch im Kapitel zum Dreisatz)

Kalkulationsschema (Handel)

Bei der Kalkulation wird zwischen Vorwärtskalkulation, Rückwärtskalkulation und Differenzkalkulation unterschieden.

Vorwärtskalkulation

„Vom Listeneinkaufspreis zum Bruttoverkaufspreis“

Der Einkaufspreis sowie die prozentualen Zuschlagssätze sind Ihnen bekannt.

Typische Aufgabenstellungen:

Ermitteln Sie den **Bruttoverkaufspreis** für...

Beispiel

Bezugskalkulation	Listeneinkaufspreis	100,00 €	1.	100 %	
	- Rabatt (Lieferer)	10,00 €	2.	10 %	
	= Zieleinkaufspreis	90,00 €	3.	90 %	100 %
	- Skonto (Lieferer)	2,70 €	4.		3 %
	= Bareinkaufspreis	87,30 €	5.		97 %
	+ Bezugskosten	5,50 €	6.		
= Bezugspreis (Einstandspreis)	92,80 €	7.	100 %		
Verkaufskalkulation	+ Handlungskosten	41,76 €	8.	45 %	
	= Selbstkostenpreis	134,56 €	9.	145 %	100 %
	+ Gewinn	20,18 €	10.		15 %
	= Nettoverkaufspreis	154,74 €	11.	100 %	115 %
	+ Umsatzsteuer	29,40 €	12.	19 %	
= Bruttoverkaufspreis	184,14 €	13.	119 %		

Hinweis zur Berechnung: Der jeweils letzte errechnete Preis stellt immer den Grundwert (100 %) für den nächsten Rechenschritt dar.

Handelsspanne

Mit der Handelsspanne berechnen Sie den **Einstandspreis (Bezugspreis)** ausgehend vom *Nettoverkaufspreis*.

Die Handelsspanne ist der in Prozent ausgedrückte Wert der Differenz zwischen Nettoverkaufspreis und dem Einstandspreis (Wareneinsatz). Wird die Handelsspanne als Betrag in Euro ausgedrückt, spricht man vom Rohgewinn.

Die Handelsspanne gibt Ihnen die Möglichkeit, die Preise Ihrer Produkte im laufenden Geschäftsjahr vereinfacht zu berechnen, da Sie die Handlungskosten und den Gewinn nicht für jeden Artikel einzeln ermitteln müssen.

Wie genau berechne ich die Handelsspanne in €?

Beispiel

Der Einstandspreis (Bezugspreis) beträgt 15,49 € und die Handelsspanne 35 %. Berechnen Sie, wie hoch der Nettoverkaufspreis ist!

Lösung

$$1. \frac{\text{Bezugspreis (€)} \cdot \text{Handelsspanne (\%)}}{(100 \% - \text{Handelsspanne (\%)})}$$

= Handelsspanne in €

$$\frac{15,49 \text{ €} \cdot 35 \%}{65 \%} = 8,34 \text{ €}$$

$$2. \text{Bezugspreis (€)} + \text{Handelsspanne in €} \\ = \text{Nettoverkaufspreis}$$

$$15,49 \text{ €} + 8,34 \text{ €} = \mathbf{23,83 \text{ €}} \text{ Nettoverkaufspreis}$$

Gewogene Durchschnittsrechnung

Den gewogenen Durchschnitt berechnen Sie aus mehreren Einzelwerten mit unterschiedlichen Mengenangaben. Im Fall des gewogenen Durchschnitts müssen Sie die Einzelwerte vor dem Zusammenrechnen (Addition) mit den Mengenangaben mal nehmen (multiplizieren).

Bei den Aufgaben zur Durchschnittsrechnung ist es wichtig, dass Sie darauf achten, dass die gegebenen und die gefragten Werte die gleichen Einheiten haben. Ist dies nicht der Fall, müssen Sie die Einheiten auf eine gleiche Maßangabe umrechnen.

Beispiel

Ein Anwendungsbeispiel für die Durchschnittsrechnung ist die Ermittlung der Lagerreichweite.

Jeweils am Ende eines Quartals wurden bei Ihnen im Fachgeschäft für Gardinen die unten stehenden Lagerbestände zu den angegebenen Durchschnittspreisen ermittelt.

Quartal	Stoffmenge	Preis pro Meter
I	782 m	39,00 €
II	924 m	35,00 €
III	837 m	48,00 €
IV	889 m	42,00 €

Berechnen Sie, wie hoch der durchschnittliche Gesamtwert des Lagerbestandes in Euro **pro Quartal** ist.

Gewogene Durchschnittsrechnung

Lösung

Quartal	Stoffmenge		Preis pro Meter		Lagerbestand pro Quartal
I	782 m	x	39,00 €	=	30.498,00 €
II	924 m	x	35,00 €	=	32.340,00 €
III	837 m	x	48,00 €	=	40.176,00 €
IV	889 m	x	42,00 €	=	37.338,00 €
Summe Jahr	3 432 m				140.352,00 €

Durchschnittlicher Gesamtwert pro Quartal

= Summe Lagerbestand in € (Jahr): Anzahl Quartale

= $140.352,00 : 4 = \mathbf{35.088,00 \text{ €}}$